Herren Kreisliga Staffel 1

TTG 1947 Walldorf III : DJK 1927 Dossenheim II
Freitag, 08.12.2023, 19:47 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Im umdatierten Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 traf die TTG 1947 Walldorf III am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf die DJK 1927 Dossenheim II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Seefried / Ott, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag besonders Lukas Ott, der seine Spiele allesamt gewann. Bemerkenswert war, dass die TTG 1947 Walldorf III und die DJK 1927 Dossenheim II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Eher wenig Gegenwehr bekamen Weickardt / Czekalla bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Roller / Vadgaonkar. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Schöppe / Jünger und Seefried / Ott, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Nur einen Satz verloren indes Starke / Laska beim 16:14, 9:11, 11:3, 11:5 gegen Confal / Weissgerber und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. In vier Sätzen gewann Leon Schöppe gegen Jonas Roller und gab dabei nur einen Satz ab. Eine knappe Niederlage gab es im Anschluss für Georg Weickardt beim 2:3 gegen Tim Seefried, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Zwar brachte Aditya Vadgaonkar Martin Czekalla phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Martin Czekalla mit 3:1 durch. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Hans-Peter Torfels bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Lukas Ott. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Finn Jünger die Partie gegen Oleg Weissgerber noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Sebastian Laska und Ullrich Confal, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Leon Schöppe hingegen letztlich parat, um sich gegen Tim Seefried durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:2 für Schöppe und 4:4 für Seefried seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Einzel zwischen Georg Weickardt und Jonas Roller, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete indes mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Weickardt endete. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte dann Martin Czekalla beim 2:3 gegen Lukas Ott leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte anschließend Hans-Peter Torfels bei seiner Niederlage gegen Aditya Vadgaonkar. Zwar brachte Ullrich Confal Finn Jünger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Finn Jünger mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Durch diesen Erfolg hat Jünger nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 6:3 steht. Nicht einen Satzgewinn überließ Sebastian Laska seinem Gegner Oleg Weissgerber beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Durch diesen Erfolg hat Laska nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 4:4 steht. Bevor die beiden Doppel final

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (00:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Weickardt / Czekalla bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Seefried / Ott dann doch niedergerungen worden. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 12.01.2024 gegen den TV Mauer, während die DJK 1927 Dossenheim II am 11.01.2024 gegen den TV Brühl antritt.

Statistik:
TTG 1947 Walldorf III
Doppel: Weickardt / Czekalla 1:1, Schöppe / Jünger 0:1, Starke / Laska 1:0
Einzel: L. Schöppe 2:0, G. Weickardt 0:2, M. Czekalla 1:1, H. Torfels 0:2, F. Jünger 2:0, S. Laska 1:1
DJK 1927 Dossenheim II
Doppel: Seefried / Ott 2:0, Roller / Vadgaonkar 0:1, Confal / Weissgerber 0:1
Einzel: T. Seefried 1:1, J. Roller 1:1, L. Ott 2:0, A. Vadgaonkar 1:1, U. Confal 1:1, O. Weissgerber 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (00:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").